

Protokoll der Sondervollversammlung vom 23.06.2008

Protokollant: Nils Matzner



1. Begrüßung

Christian Grandt begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Wahl eines Moderators

Christian Grandt wird einstimmig als Moderator gewählt.

3. Vorstellung der TO

Der Moderator stellt die TO vor und fragt nach Änderungswünschen und Ergänzungen.

4. Wahl einer Wahlleiterin

Marie Brauers wird mit großer Mehrheit als Wahlleiterin gewählt.

5. Wahl eines Protokollführers

Nils Matzner wird mit großer Mehrheit zum Protokollanten gewählt.

6. Beschluss eines Änderungshaushaltes

Christian erklärt die notwendigen Änderungen in den Nachtragshaushalten.

a) Es gibt zwei Änderungshaushalte. Es wird die erste Variante gewählt, in der der Deckelbetrag ESP in Höhe von 3300 Euro in diesem Haushaltsjahr abgerufen wird (Ja 25, Nein wenig, Enthaltung wenig).

b) Der so erklärt den neuen Haushalt (Siehe Anlage 1). Der Änderungshaushalt wird einstimmig angenommen (27, 0, 0) (Siehe Anlage 2)

7. Finanzanträge

Restbetrag im Topf Seniorate ist 2500,57 Euro.

Finanzanträge:

a) Seniorat Philosophie: 450 Euro (Erstfahrt mit Geschichte) → (27, 0, 0)

Die Fahrt ist nach Kassel mit 35 Personen am 24.-26.Okt. Es gibt einen Eigenanteil von 17 Euro (unter der magischen Grenze von 20).

b) Geschichte: 450 Euro → (27, 0, 0)

c) Germanistik: 389 Euro (Schaukasten) → (1, 14, 12) abgelehnt! 424,43 Euro (Fahrt zur Buchmesse und Infolyer Buchmesse) → (26, 1, 0) angenommen!

d) Soziologie: 104 Euro (T-Shirts) → zurückgezogen

e) Theologie: 250 Euro (Sommerfest) → (23, 4, 0) angenommen! 26,14 Euro (Stempel und Stempelkissen) -> (26, 1, 0) angenommen! 50 Euro (Erstfrühstück) -> (21, 6, 0) angenommen! 150 Euro T-Shirts → zurückgezogen!

f) Europastudien: 1610 Euro (Straßburgfahrt) → (26, 0, 1) angenommen! Die Vergabe der Plätze wird noch auf einem Senioratetreffen diskutiert. 14 Plätze Europastudiengang, 11 Sonstige.

8. Sonstiges

Keine sonstigen Tagesordnungspunkte.

Die Sitzung wird um 21:45 Uhr geschlossen.

Anlage 1

Erklärungen Änderungshaushalt HHJ 2007/2008

Einnahmen

1.1

Restbeträge Vorjahr an den Tatsächlichen Kassenstand bei Übergabe angepasst. Schätzung lag bei 6259,18 € Realer Betrag „Restbeträge Vorjahr“ 5199,23 €

1.3

„Mittel aus der Studierendenschaft (geschätzt)“ an die tatsächlich erhaltenen oder zu erhaltenden Beträge angepasst. Schätzung lag bei 6200 € Text geändert in „Mittel aus der Studierendenschaft“

2.1

Zinsen auf 0 €heruntergesetzt, da wir auf unserem Geschäftskonto keine Zinsen bekommen. Schätzung waren 25 €

3.1

Erwartete Rückerstattung ESP 2007 auf den tatsächlich erstatteten Betrag korrigiert. Den Begriff „Erwartete“ gestrichen. Die Mittel sind nicht zwingend für die Erstarbeit zu verwenden, da es sich um eine Rückerstattung aus dem letzten Haushaltsjahr handelt und wir diese Mittel bereits für Erstarbeit aufgewendet haben.

3.2

Deckelbetrag ESP eingeführt. Auf dem ESP-Financer-Treffen wurden für unsere Fachschaft zweckgebundene Mittel (Erstarbeit) in Höhe von 3300 Euro bewilligt. Diese können wir jederzeit abrufen. Dies muss aber vor dem 1.11.2008 abgerufen sein. Ansonsten müssen wir diesen Betrag ins nächste Haushaltsjahr verschieben und müssen im Haushalt die 3300 Euro von anderen Stellen abziehen!

Mit den eingeführten Änderungen steigt der Gesamthaushalt von 14744,98 €auf 17281,43€ Die nicht zweckgebundenen Mittel sinken von 14044,98 €auf 13281,43.

Ausgaben

4.1

Bürobedarf, Reinigungsmittel von 500 €auf 350 €reduziert.

4.3

Kopierkosten von 500 €auf 350 €reduziert.

4.4

Fernmeldegebühren von 300 €auch 350 €erhöht.

4.6

Reisekosten und Seminare von 750 €auf 700 € reduziert.

4.7

Topf „Repräsentation“ in Höhe von 100 €gestrichen. Topf 4.8 wird zu Topf 4.7.

5.2

Bücher von 415,99 € auf 200 € reduziert.

7.1

Sonderaktionen Erstarbeit von 2000 € auf 1029,71 € reduziert. Da der Topf 7.3 neu geschaffen wurde.

8.1

Der Topf „Seniorate“ wurde in zwei Unterpunkte aufgeteilt, damit der Haushalt den Richtlinien der Finanzordnung entspricht. Diese sind gegenseitig deckungsfähig. Die Unterpunkte heißen: „Geschäftsbetrieb und Infomaterial (Seniorate)“ und „Reisekosten und Veranstaltungen (Seniorate)“. Um der Fachschaftsordnung zu entsprechen wurde der Topf 8.1 von 35% auf 40% des Haushaltes (Nicht zweckgebundener Mittel) erhöht. Auf den Topf „Geschäftsbetrieb und Infomaterial (Seniorate)“ entfallen 1328,14 € und auf den Topf „Reisekosten und Veranstaltungen (Seniorate)“ 3984,43 €. Der Topf erhöht sich von 4915,74 € auf 5312,57 €.

8.3

Der Topf „Infocafé“ wurde in zwei Unterpunkte aufgeteilt, damit der Haushalt den Richtlinien der Finanzordnung entspricht. Diese sind gegenseitig deckungsfähig. Die Unterpunkte heißen: „Geschäftsbetrieb und Infomaterial (Infocafé)“ und „Reisekosten und Veranstaltungen (Infocafé)“. Um der Fachschaftsordnung zu entsprechen wurde der Topf 8.3 von 5% auf 10% des Haushaltes (Nicht zweckgebundener Mittel) erhöht. Auf den Topf „Geschäftsbetrieb und Infomaterial (Infocafé)“ entfallen 265,63 € und auf den Topf „Reisekosten und Veranstaltungen (Infocafé)“ 1062,51 €. Der Topf erhöht sich von 702,25 € auf 1328,14 €.

Anmerkung: In der Fachschaftsordnung ist festgelegt, dass jedes Seniorat einen Sockelbetrag von 200 € zugesprochen bekommen. Da unser Haushalt bisher immer von einem großen Übertrag aus dem Vorjahr gelebt hat war das auch kein Problem. Wenn wir keinen Übertrag aus dem Vorjahr haben, kann es sein, dass der gesamte Senioratetopf durch die Sockelbeträge aufgezehrt wird. Ich plädiere dafür auch hier einen Prozentualen Wert einzuführen.

Zudem sind die Ausgaben für das Infocafe mit 10 % meiner Meinung nach zu hoch angesetzt. Die Publikation des Philfalters wird in Zukunft sicher so viel Geld verschlingen, dass man überlegen sollte diese beiden Punkte zusammenzulegen.

9

Der Topf „Studentische Eigeninitiativen“ wurde in drei Unterpunkte aufgeteilt, damit der Haushalt den Richtlinien der Finanzordnung entspricht. Diese sind gegenseitig deckungsfähig. Die Unterpunkte heißen: „Geschäftsbetrieb und Infomaterial“, „Reisekosten und Veranstaltungen“ und „Sonstige Ausgaben“. Der Topf wurde insgesamt von 1500 € auf 1300 € reduziert. Auf den Topf „Geschäftsbetrieb und Infomaterial“ entfallen 200 €, auf den Topf „Reisekosten und Veranstaltungen“ 1000 € und auf den Topf „Sonstige Ausgaben“ 100 €.

Der im Änderungshaushalt steigen die finanziellen Mittel von 14744,98 € auf 17281,43 €. Die nicht zweckgebundenen Mittel sinken von 14044,98 € auf 13281,43 €.

Anlage 2

Änderungshaushalt HHJ 2007/2008

Einnahmen		Ausgaben	
1 Einnahmen		4 Geschäftsbetrieb	
1.1 Restbeträge Vorjahr	5.199,23 €	4.1 Bürobedarf, Reinigungsmittel	350,00 €
1.2 zweckgebundene Mittel Vorjahr	700,00 € ⁵	4.2 Erneuerung, Inventar	1.250,00 €
1.3 Mittel aus der Studierendenschaft	6.112,28 €	4.3 Kopierkosten	350,00 €
		4.4 Fernmeldegebühren	350,00 €
		4.5 Porto – und Frachtgebühren	10,00 €
		4.6 Reisekosten und Seminar	700,00 €
		4.7 Kontoführungsgebühren	100,00 €
2 sonstige Einnahmen		5 Presse und Medien	
2.1 Zinsen (geschätzt)	0,00 €	5.1 Zeitschriften und Zeitungen	500,00 €
		5.2 Bücher	200,00 €
3 ESP		6 Publikationen	500,00 €
3.1 Rückerstattungen ESP 2007	1.969,92 €	7 Wahrnehmung studentischer Interessen	
3.2 Deckelbetrag ESP	3.300,00 € ⁵	7.1 Sonderaktionen und Erstiarbeit	1.029,71 €
		7.2 Mitgliedsbeiträge	1,00 €
		7.3 ESP	3.300,00 €
		8 Weiterleitung an Arbeitsgruppen	
		8.1 Seniorate (40%) ⁴	
		8.1.1 Geschäftsbetrieb und Infomaterial (Seniorate)	1.328,14 € ¹
		8.1.2 Reisekosten und Veranstaltungen (Seniorate)	3.984,43 € ¹
		8.2 Seniorate (Bewilligungen Vorjahr)	700,00 €
		8.3 Infocafé AG (10%) ⁴	
		8.3.1 Geschäftsbetrieb und Infomaterial (Infocafé)	265,63 € ²
		8.3.2 Reisekosten und Veranstaltungen (Infocafé)	1.062,51 € ²
		9 Studentische Eigeninitiative	
		9.1 Geschäftsbetrieb und Infomaterial	200,00 € ³
		9.2 Reisekosten und Veranstaltungen	1.000,00 € ³
		9.3 Sonstige Ausgaben	100,00 € ³
Gesamt	17.281,43 €	Gesamt	17.281,43 €
Nicht Zweckgebunden Gesamt	13.281,43 €		13.281,43 €

¹ Die Posten 8.1.1 & 8.1.2 sind gegenseitig deckungsfähig

² Die Posten 8.3.1 & 8.3.2 sind gegenseitig deckungsfähig

³ Die Posten 9.1, 9.2 & 9.3 sind gegenseitig deckungsfähig

⁴ Gemäß Änderung der Fachschaftsordnung der Fachschaft Philosophie vom 16.12.2007

⁵ Zweckgebunden